

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn
Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern
Band: - (1910)
Anhang: Rechnungs-Beilagen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

C. Rechnungs-Beilagen.

1. Rechnung der Gotthardbahngesellschaft in Liquidation für das Jahr 1910.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Einnahmen.				
1. Verfügbare Mittel am 31. Dezember 1909	10,302,819	13		
a b z ü g l i c h: Nicht eingelöste Dividendencoupons	8,205	—	10,294,614	13
2. Abschlagszahlungen des Bundes an die Rückkaufentschädigung			4,000,000	—
3. Nachträgliche Betriebseinnahmen (Siehe Detail auf Seiten 12 und 18)			* 360,331	66
4. Ertrag verfügbarer Kapitalien			286,101	04
5. Verschiedene Einnahmen			2,350	41
Summe der Einnahmen			14,222,733	92
II. Ausgaben.				
1. Verwaltungskosten:				
a) Liquidationskommission, Rechnungsprüfungskommission	10,193	50		
b) Geschäftsführung	48,914	75		
c) Gutachten, Verschiedenes	5,940	58		
d) Provisionen auf eingelösten Aktiencoupons und Liquidationszinsen	10,528	84	75,577	67
2. Ausschüttung an die Aktionäre			5,212,042	50
3. Nachträgliche Bauausgaben, einschließlich Rente an Frau Gava-Favre			15,037	68
4. Nachträgliche Betriebsausgaben			173,981	46
5. Pensionen an ehemalige Beamte und Angestellte, welche nicht Mitglieder der Hilfskasse waren, inklusive Beerdigungsbeiträge im Todesfalle			45,633	05
6. Pensionen an ehemalige Arbeiter			24,511	55
7. Kapitalentschädigungen an Verunfallte			12,900	90
8. Pensionen an Verunfallte			23,783	30
9. Prozeßkosten			8,815	50
10. Verschiedene Ausgaben			—	—
Summe der Ausgaben			5,592,283	61
Rechnungsabluß.				
Die Einnahmen betragen			14,222,733	92
Die Ausgaben betragen			5,592,283	61
Überschuß der Einnahmen			8,630,450	31

*Die Kursfziffer bedeutet Mehrausgaben auf einer Einnahmenrubrik.

2. Rechnung über die nachträglichen Bauausgaben für das Jahr 1910.

	Fr.	Sts.	Fr.	Sts.	Fr.	Sts.
V. Bahnbau.						
B. Expropriation.						
1. Kommissariat und Anwälte	7	75				
2. Staatliche Behörden	1,489	60				
3. Entschädigungen	120	—				
4. Verschiedenes	—	—	1,617	35		
C. Unterbau.						
1. Erdarbeiten	—	—				
2. Tunnels	—	—				
3. Brücken, Durchlässe und Kanäle	*1,783	82				
4. Wegbauten	—	—				
5. Wasserbauten	5,194	15				
6. Bettung	—	—				
7. Verschiedenes	—	—	3,410	33		
K. Unterstützung von Angestellten und Arbeitern, beziehungsweise ihrer Familien, im Falle von Krankheit oder Berufungslückung im Dienste.						
			10,010	—	15,037	68
					15,037	68

* Die Kursivziffer bedeutet Mehreinnahmen auf einer Ausgabenrubrik.

3. Rechnung über die nachträglichen Betriebseinnahmen für das Jahr 1910.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Einnahmen aus dem Eisenbahntransport.						
I. Personentransport			*388 184	42		
II. Gepäck-, Tier- u. Gütertransport (incl. Nebengebühren, Einnahmen der Lagerhäuser und des Comionnagedienstes).						
a) Gepäck	22	34				
c) Güter aller Art (inbegriffen Geld- und Wertsendungen, Entschädigung der Postverwaltung für den Transport der Fahrpoststücke)	17 367	07	17 389	41	*370 795	01
B. Einnahmen aus verschiedenen Quellen.						
I. Pacht- und Mietzinsen.						
a) Bahnhöfe und Bahnstrecken	10 218	60				
c) Sonstige Objekte aller Art (Gebäude, Liegenschaften, Postlokale, Restaurationen, Dienstwohnungen, Grundstücke, Bahnböschungen, Affidierungsrecht u. s. f.)	244	75	10 463	35	10 463	35
Total Mehrausgaben					360 331	66

* Die Kursivziffern bedeuten Mehrausgaben auf Einnahmenseitenrubriken.

4. Rechnung über die nachträglichen Betriebsausgaben für das Jahr 1910.

	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personalausgaben.						
(Sitzungsgelder, Befoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent- schädigungen, Dienstkleider u. s. f.)						
2. Sekretariat der Direktion, Übersetzer, Kanzlei, Archiv und Registratur	500	—				
6. Betriebskontrolle und statistisches Bureau	1 471	54	1 971	54		
B. Sonstige Ausgaben.						
1. Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, In- fertionen, Zeitungen, Porti und Telegramme	4 851	05	4 851	05	6 822	59
II. Aufsicht und Unterhalt der Bahn.						
A. Personalausgaben.						
(Befoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent- schädigungen, Dienstkleider u. s. f.)						
4. Bahn- und Barrierenwärter und deren Stellvertreter	787	45	787	45		
B. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	706	74				
2. Oberbau	*4 450	31				
3. Hochbau	14 671	13				
4. Telegraphen, Signale und Abgrenzung	*142	85	10 784	71		
C. Sonstige Ausgaben.						
1. Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, In- fertionen, Porti und Telegramme	1	—				
5. Entschädigung für vorübergehende Benützung von Landabschnitten und Kulturschäden (exkl. Pachtzins)	11 810	—				
6. Verschiedenes	10	—	11 821	—	23 393	16
III. Expeditions- und Zugsdienst.						
A. Personalausgaben.						
(Befoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent- schädigungen, Kilometergeld, Dienstkleider u. s. f.)						
1. Oberbetriebsinspektor und dessen Hülfspersonal nebst Zentralwagenkontrolle	1 046	95				
2. Bahnhof- und Stationsvorstände und das denselben unterstellte Personal.						
a) Bahnhof und Stationsvorstände, Einnehmer, Gepäck-, Güter- u. Lagerhausexpedienten, Gehülfen, Telegraphisten, Wagenkontrolleure, Güterschaffner, Rangiermeister, Cammioneure, Portiers und deren Stellvertreter		*1 626. 58				
b) Stationswärter		160. —				
(² / ₃ der Befoldung für dieselben)						
Übertrag *1 466. 58	1 046	95			30 215	75

* Die Kursivziffern bedeuten Mehreinnahmen auf Ausgabencubriken.

4. Rechnung über die nachträglichen Betriebsausgaben für das Jahr 1910.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag *1 466. 58	1 046	95			30 215	75
c) Nachwächter, Lampisten, Gepäcträger, Güterverlader, Manöveristen, Wagenschieber, Drehscheiben- und Schiebebühnenwärter 3 017. —	1 550	42				
3. Zugsdienstpersonal (Zugführer, Kondukteure und Bremsler)	10	—	2 607	37		
B. Sonstige Ausgaben.						
2. Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienstlokale, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen .	*177	10	*177	10	2 430	27
IV. Fahrdienst.						
B. Personalausgaben.						
(Befordungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent-schädigungen, Kilometergelder, Ersparnisprämien, Dienstkleider u. s. f.)						
2. Maschinenpersonal und Wagenvisiteure.						
b. Lokomotivführer und Heizer *6 000. —	*6 000	—	*6 000	—		
B. Materialverbrauch der Lokomotiven und Wagen						
1. Brennmaterial.						
a) Für Lokomotiven *11 753. 17	*11 753	17	*11 753	17		
C. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials						
1. Lokomotiven und Tender	*4 990	—				
2. Personenwagen	*179	75				
3. Lastwagen	*223	75	*5 393	50		
V. Verschiedene Ausgaben.					*23 146	67
A. Pacht- und Mietzinsen.						
2. Rollmaterial (Austausch und Pachtung)	108 214	19	108 214	19		
C. Sonstige Auslagen.						
Gerichts- und Prozeßkosten	2 935	60				
2. Feuerversicherungen (Gebäude, Mobilien, Lokomo-tiven, Wagen, Vorräte, Transportgüter)	220	44				
3. Unfallversicherungen und Entschädigungen (Betriebspersonal und Reisende)	1 591	59				
4. Transportversicherungen und Entschädigungen	31 624	43				
6. Konzessionsgebühr, Steuern und Abgaben	20 033	41				
7. Beiträge an die Hilfskasse und an die Kranken-assen, Geschenke	475	—				
8. Verschiedenes	*612	55	56 267	92		
Total					164 482	11
					173 981	46

* Die Kursivziffern bedeuten Mehreinnahmen auf Ausgabenrubriken.

5. Bestand der verfügbaren Mittel am 31. Dezember 1910.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Bankguthaben, einschließlich laufende Rechnung bei den Schweiz. Bundesbahnen			6,906,466	59
Wertschriften			1,677,510	—
Vorschüsse			49,770	—
Diversi			*618	28
			8,633,128	31
Abzüglich: Nicht eingelöste Dividendencoupons			2,678	—
			8,630,450	31

*) Die Kursziffer bedeutet einen Passivposten auf einer Aktivencubrif.

6. Ausweis über den Bestand der eigenen Wertschriften am 31. Dezember 1910.

Nominalwert	Kurs %	Bilanzwert am 31. Dezember 1910
Fr. 1,660,000. — 3 1/2 % Obligationen der Gotthardbahn	92	1,527,200 —
" 16,000. — 3 1/2 % " " Stadt Luzern	91	14,560 —
" 75,000. — 3 3/4 % " " " St. Gallen	97	72,750 —
" 70,000. — 4 1/2 % " " " Schweiz. Granitwerke	90	63,000 —
		1,677,510 —